

Beantwortung von Anfragen



Stadt
Rottenburg
am Neckar

21.01.2022

Federführend: Kulturamt

Beteiligt: Hauptamt

Verteiler: Antragsteller/-in
Fraktionsvorsitzende
Dezernenten
Presse

Anfrage

Anfrage Hr. Bischof zu WLAN Jugendraum Obernau

Beratungsfolge:

Gemeinderat	24.11.2020	Kenntnisnahme	öffentlich
-------------	------------	---------------	------------

StR Bischof berichtet, dass er als ehrenamtliche OB-Stellvertreter bei der Einweihung des Jugendraums in Obernau war und dort bemängelt wurde, dass anscheinend kein WLAN-Anschluss vorhanden ist.

Beantwortung:

Das Kulturamt hat eine Umfrage bei den 16 Jugendräumen (Weiler ist gerade bei einem Neustart) gemacht, welcher Jugendraum Interesse an WLAN hat, bzw. schon WLAN hat. Von zehn Rückmeldungen haben zwei Jugendräume bereits WLAN, zwei Jugendräume möchten bewusst kein WLAN, ein Jugendraum möchte nur WLAN wenn es ohne großen Aufwand umsetzbar ist und fünf Jugendräume haben Interesse an WLAN:

Ortschaft	WLAN vorhanden?	WLAN gewünscht?	Begründung
Bad Niedernau	Keine Antwort		
Baisingen	Ja		
Bieringen	Keine Antwort		
Dettingen	Nein	Nein	Bewusste Entscheidung gegen WLAN und Handykonsum im Raum
Eckenweiler	Keine Antwort		
Ergenzingen	Ja		
Frommenhausen	Nein	Nein	Bewusste Entscheidung gegen WLAN und Handykonsum im Raum
Hailfingen	Keine Antwort		
Hemmendorf	Keine Antwort		

Kiebingen	Nein	Ja
Obernau	Nein	Ja
Oberndorf	Nein	Ja
Schwalldorf	Nein	Ja
Seebronn	Nein	Nur ohne Aufwand
Weiler	Siehe oben	
Wendelsheim	Nein	Ja
Wurmlingen	Nein	Ja

Grundsätzlich ist die Einrichtung von WLAN in den Jugendräumen, sofern von diesen gewünscht als zeitgemäß anzusehen.

Zu klären ist, wer die einmaligen Einrichtungskosten und die laufenden Betriebskosten trägt.

Eine Abfrage im Landkreis und bei der Stadt Tübingen ergab, dass im Landkreis Tübingen etwa 50% der selbstverwalteten Jugendräume WLAN haben, Tendenz ist hier stark steigend, da WLAN für Jugendliche heutzutage oft selbstverständlich ist. Die Stadt Tübingen stellte allen Jugendräumen, bei denen WLAN gewünscht war, dieses zur Verfügung. Die laufenden Kosten werden zum Teil von den Räumen selber beglichen. Die Stadt finanziert die Einrichtung.

Anlagen:

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Karlheinz Geppert
Amtsleiter